



KAB – BRUCHKÖBEL – Geschäftsstelle: Christa Duchardt

KAB – BRUCHKÖBEL – Varangeviller Str. 31, 63486 Bruchköbel

KAB – BRUCHKÖBEL – E-Mail: kabvorstandbrk@web.de

KAB-INFORMATIONEN DEZEMBER 2018 JANUAR 2019

Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das,
was sie gehört und gesehen hatten; denn alles war so gewesen,
wie es ihnen gesagt worden war.

Lukas 2:20

Christi Wunschliste

**Ich möchte, dass ihr nicht in Völlerei lebt, sondern teilt,
was ihr habt. Ich wurde nur in eine Krippe gelegt.**

**Ich möchte, dass ihr nicht lügt und betrügt, denn Gott
und eine Wolke himmlischer Zeugen sieht, was die
Menschen tun.**

**Ich möchte, dass ihr mich in euer Leben einbezieht, mir
eure Anliegen mitteilt, aber auch für die Dinge dankt,
die ich euch gegeben habe.**

**Ich möchte, dass ihr mir eure Schuld nennt, damit ich
euch vergeben kann, denn dafür habe ich mit meinem
Tod am Kreuz bezahlt.**

**Ich möchte, dass ihr mir euer Herz schenkt, damit ich
darin wohnen und immer bei euch sein kann.**

Jesus spricht: Wer mir vertraut, wird leben, selbst wenn er stirbt. (Joh. 11,25)



Am 10. Oktober 2018 verstarb unser langjähriges Mitglied Frau Gertrud Stiller im Alter von 88 Jahren.

Frau Stiller war seit April 1966 Mitglied der KAB-Bruchköbel und gehörte seit dem ersten Jahr der Gründung unserem Verband an.

Wir werden Gertrud Stiller in anerkennender und dankbarer Erinnerung behalten.

Mit ihr und ihrer Familie teilen wir den Glauben an die Auferstehung.

Fürchte dich nicht. Denn ich habe dich erlöst.
Ich habe dich bei deinem Namen gerufen. Du bist mein.
Jesaja 43,1

WER GLAUBT IST NIE ALLEIN – Unter diesem Motto hat die Pfarrgemeinde Erlöser der Welt zur Gemeindemission vom 17. – 28. Oktober eingeladen. Es waren beeindruckende Tage mit ganz unterschiedlichen Gottesdiensten, abwechslungsreichen Veranstaltungen, geprägt von verschiedenen Impulsen. **Die KAB hat das zahlreiche Angebot sehr positiv aufgenommen und war bei allen Begebenheiten stark vertreten!**



Am Samstag, 20.10.2018 haben wieder zahlreiche fleißige Helfer die Kleidersammlung für die Aktion „**Schützt mein Leben**“ durchgeführt. Danke der Firma Odenwäller für den zur Verfügung gestellten großen LKW, danke an den Fahrer und alle, die beim Be- und Entladen geholfen haben, so wie an alle, die ihre „Altkleider“ für diese Aktion bereitgestellt haben.

Mit einem Vortrag „**Auf der Spur des Gobibären**“ hat unser KAB-Mitglied Peter Gasselsdorfer, Hobbyfotograf und Naturliebhaber, ca. 45 KAB-Mitglieder und Gäste am Freitag, 9.11.2018 „mit in die Mongolei genommen“. Wissenswertes über Land und Leute, Flora und Fauna hat er uns an Hand phantastischer Fotos näher gebracht. Mit Spannung haben alle auf **das** Foto von dem nur in der Mongolei vorkommenden Gobibären gewartet. Und tatsächlich war es Peter Gasselsdorfer gelungen, zwei von den etwa 60-70 Bären zu fotografieren. Vielen Dank für diesen informativen Vortrag.



Am Sonntag, 11. November, hat die KAB-Bruchköbel zum diesjährigen Familiengottesdienst in der Kirche St. Familia eingeladen. Thema: „Menschwürdige Arbeit“



Katharina Neuwald und Gerti Landsiedel haben diesen Gottesdienst vorbereitet und durchgeführt. Sie haben das Jahres-Thema der KAB-Deutschland „Arbeit 4.0“ aufgenommen und die menschenwürdige Arbeit in den Vordergrund gestellt.

„Arbeit 4.0 – Definition der vierten Revolution“

- 1.0 – die erste Revolution = Erfindung der (Dampf)-Maschinen
- 2.0 – die zweite Revolution = Erfindung des Fließbandes
- 3.0 – die dritte Revolution = die ersten Computer/Roboter greifen in unser Leben ein
- 4.0 – die vierte Revolution = Digitalisierung, vollständige Vernetzung – der „gläserne Mensch“

Eindrucksvoll wurden die Fortschritte mit der Auswirkung auf die Arbeitswelt erläutert. Bei allen Veränderungen und Neuerungen dürfen wir die menschenwürdige Arbeit nicht aus dem Blick verlieren.

Musikalisch begleitet wurde diese Heilige Messe von unserer Band „Altenblitz“.

Abschließend wurden 14 Frauen und Männer unserer KAB-Bruchköbel für langjährige Mitgliedschaft – 25, 40, 50 Jahre – geehrt. Wolfgang Then, der zusammen mit dem Vorstandsteam die Ehrungen vorgenommen hat, konnte überzeugend die Ziele der KAB, die Arbeit und das Engagement **jedes einzelnen Mitgliedes** zum Ausdruck bringen:

die KAB ist eine Bewegung die für christliche und soziale Inhalte steht, eine Vereinigung von Frauen und Männern, die sich lokal, bundesweit und international für mehr Gerechtigkeit und Solidarität einsetzen.

Wir als KAB in Bruchköbel verstehen uns als christlich-soziale Gemeinschaft, die in den Kirchengemeinden St. Familia und Erlöser der Welt verwurzelt ist.

Neben unserem aktiven Beitrag zu all den gesellschaftspolitischen Zielsetzungen der KAB, steht dabei bei uns ein Leben in solidarischer, christlicher Gemeinschaft im Vordergrund und im Blickpunkt aller Aktivitäten ist immer die gesamte Familie.

Neben Ehrennadel und Urkunde, von der KAB-Deutschland und einem Präsent der KAB-Bruchköbel für alle Jubilare, ging ein ganz besonderer Dank an Else und Hans Sattmann:

Else und Hans sind zwei außerordentlich aktive, immer präsente und allseits sehr beliebte und geschätzte Mitglieder unserer Gemeinschaft. Sie haben in der KAB zahlreiche Ämter und Tätigkeiten ausgeübt: Vertrauensmann, Schriftführer, Bannerträger, Verbindungsmann zur Stadt, Seniorenobmann, machten Pressearbeit, Arbeiteten im Vergnügungsausschuss, Engagierten sich bei der KAB-Fastnacht, oder wo auch immer Not war übernahmen sie Verantwortung. Aber ein Amt muss besonders hervorgehoben werden:

Hans Sattmann war von 1976 bis 1981 Vorsitzender unseres KAB-Ortsvereins und Else hat ihn dabei tatkräftig unterstützt.

Als 1. Vorsitzender hat Hans die KAB fünf Jahre lang mit Umsicht, Weitsicht und vor allem mit spürbarer Begeisterung geführt. Wir kennen ihn, als einen auch bei unterschiedlichen Meinungen immer auf Ausgleich und Verständnis bedachten, liebenswerten Menschen. Dieser sehr angenehme Umgang, und Eure herzliche und gastfreundliche Lebensart ließen sehr häufig KAB-Arbeit und private Geselligkeit sehr wohltuend miteinander verschmelzen.

Nach dem feierlichen Hochamt waren alle Gottesdienstbesucher zu einem Empfang ins Haus Shalom eingeladen. **Danke an alle, die zum Gelingen dieser Heiligen Messe und dem anschließenden Beisammensein beigetragen haben.**

Am Donnerstag, 15. 11., hat unser KAB-Mitglied Martina Roth eine Besichtigung und Führung im Brockenhaus ausgeführt. 12 KAB-Mitglieder und Gäste haben den Vormittag mit einem Frühstück im Café Samocca begonnen. Den liebevollen Service haben Menschen mit Behinderung übernommen. Bei der anschließenden Besichtigung, hat Martina Roth unter Anderem erklärt woher der Name „**Brockenhaus**“ stammt: „*die Bezeichnung Brockenhaus geht zurück auf das Bibelzitat Johannes 6,12 über die Speisung der Fünftausend, wonach Jesus seine Jünger anleitet: „... sammelt die übrig gebliebenen **Brocken**, damit nichts verdirbt!*“ So steht die Bezeichnung Brockenhaus auch für Gebrauchtwarenläden, wo sich preiswert gebrauchte Alltagsgegenstände erwerben lassen. Besondere Aufmerksamkeit bei der Führung bekam der Kunstraum, eine Werkstatt für künstlerisch begabte Behinderte. Hier war auch die Möglichkeit mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen. **Danke Martina für diesen interessanten und unterhaltsamen Vormittag.**

Termine Dezember 2018 / Januar 2019



Vom 30.11. - 2. 12. findet der Bruchköbeler Weihnachtsmarkt statt mit Beteiligung der katholischen Vereine **KAB** und **DPSG**. Die Pfadfinder servieren ihren bewährten Tschai und die Frauen der KAB bieten weiterhin die beliebte selbstgekochte Marmelade an. Außerdem haben wir wieder die sehr geschätzten **selbstgebackenen Plätzchen** in unser Angebot aufgenommen. Der Erlös geht in diesem Jahr an die Initiative „**Lichtblick**“.



- LICHTBLICK ist eine gemeinnützige Stiftung der evangelischen Marienkirchengemeinde in Hanau. Wir unterhalten eine Fachberatungsstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit und Obdachlosigkeit bedroht sind und bieten Betreutes Wohnen für Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten, Abhängigkeitserkrankungen und seelischen Erkrankungen an.

Wir beraten und begleiten Menschen in schwierigen Lebenslagen.

Unser Ziel ist die Teilhabe aller am Leben in der Gemeinschaft.

Die Integration Ausgegrenzter, Armer und Schwacher ist Anliegen unser diakonischen Initiativen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bieten Ihnen sehr gerne unsere ganz persönlichen Leckereien an.



Am Montag, dem 10.12.2018, findet um 6.00 Uhr eine Rorate-Messe in der Kirche EdW statt, und am Donnerstag, dem 13.12.2018 in St. Familia. Beide Heilige Messen werden wieder von unserem Gottesdienstteam gestaltet. Anschließend sind alle sehr herzlich zum gemeinsamen Frühstück eingeladen.

Advents- und Nikolausfeier am Sonntag, 9. 12. 2018 um 16.00 Uhr in die Kirche St. Familia.



Im Anschluss an die Adventsandacht sind alle zu einem Heiß-Getränk im Kirchhof eingeladen. Damit die Feier einen persönlichen Rahmen bekommt, möchte der Nikolaus die Kinder namentlich aufrufen. **Anmeldung bitte bis spätestens 3. 12. mit Namen und Alter der Kinder: telefonisch unter 06181-75953, oder in die Listen, die am Schriftenstand in den Kirchen ausgelegt werden, gerne auch per E-Mail: karen.eull@gmx.net.**



Skatturnier am Freitag, 14.12 um 18.00 Uhr im Haus Shalom.

Wir laden sehr herzlich zu diesem traditionellen Turnier, das von Max Herdzina organisiert wird, ein. Wie immer sind auch Gäste sehr herzlich willkommen. Jeder Teilnehmer erhält einen Preis!

!!! „IMPULS“ Die Jahresauftaktveranstaltung des Diözesanverbandes findet am 19. Januar 2019 im Bonifatiushaus in Fulda statt.

Alle Mitglieder können daran teilnehmen und sind herzlich eingeladen!

In Freud und Leid möge das Lächeln des
Menschgewordenen Gotteskindes Dich begleiten.

Irischer Segenswunsch

**Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes und friedvolles Jahr 2019**

Christa Duchardt

Maximilian Herdzina

Bernd Optenhövel